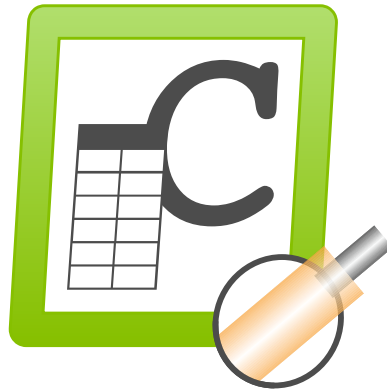


Kurzanleitung



Software CWL-JobTool

Version 1.3.1

Datum 10.04.2022

iret

*Gesellschaft zur Entwicklung
elektronischer Steuerungen mbH*

© 04/2022 DE

iret GmbH
Paul Engelhard Weg 50a
D-48167 Münster

Tel.	+49 .251 .61 51 38
Fax	+49.251 .61 76 31
E-Mail	info@iret.de
Internet	www.iret.de

1	Übersicht.....	5
1.1	Programmbeschreibung.....	5
1.2	Datenübergabe.....	5
2	Software „CWL-JobTool“: Installation und Inbetriebnahme.....	6
2.1	Installation.....	6
2.2	Lizenzierung.....	6
3	Hauptmenü.....	7
3.1	Hauptmenü.....	7
3.2	Menü „Einstellungen“.....	8
3.2.1	Gemeinsame Einstellungen.....	8
3.2.2	Cayman-Einstellungen.....	8
3.2.3	JobTool-Einstellungen.....	9
3.2.4	Inkjet-Einstellungen.....	9
3.3	Toolbar.....	10
3.4	Druckkonfiguration.....	11
3.5	Jobliste.....	12
3.6	Fehlerprotokoll.....	13

1 Übersicht

1.1 Programmbeschreibung

Die Software CWL-JobTool realisiert die Anbindung einer Kabelbearbeitungsmaschine des Herstellers Schleuniger an ein ERP-System. Für den Betrieb von CWL-JobTool muss auf dem gleichen PC die Kabelbearbeitungssoftware „Cayman“ der Firma Schleuniger installiert sein.

CWL-JobTool übernimmt einerseits die Konvertierung der eingehenden Aufträge vom WPCS- in das Cayman-Format, als auch die Auftragsverwaltung, da die Cayman-Software keine eigene Auftragsverwaltung beinhaltet.

1.2 Datenübergabe

Das ERP-System erstellt pro Auftrag 2 Dateien:

- Eine Auftragsdatei „<Auftrag> job.dds“
- Eine Kabeldatei „<Auftrag> article.dds“,

wobei die Zeichenkette <Auftrag> weitgehend frei wählbar ist.

Einschränkungen sind:

- Nur Zeichen, die das Windows-Dateisystem erlaubt (also z.B. kein ? Fragezeichen)
- Die Zeichenkette <auftrag> muss mit einem Leerzeichen enden.

Gültige Dateinamen sind z.B.:

„2019-06-15 auftrag 001 job.dds“ und „2019-06-15 auftrag 001 article.dds“ oder
„maschine27_itemABC job.dds“ und „maschine27_itemABC article.dds“.

Diese vom ERP-System automatisch erzeugten Dateien werden in einem für die Schleuniger Maschine vorgesehenen Auftragsverzeichnis (Übergabeverzeichnis) abgespeichert.

CWL-JobTool untersucht dieses Verzeichnis in kurzen Zeitabständen (ca. 5 Sekunden) und aktualisiert seine Auftragsliste.

2 Software „CWL-JobTool“: Installation und Inbetriebnahme

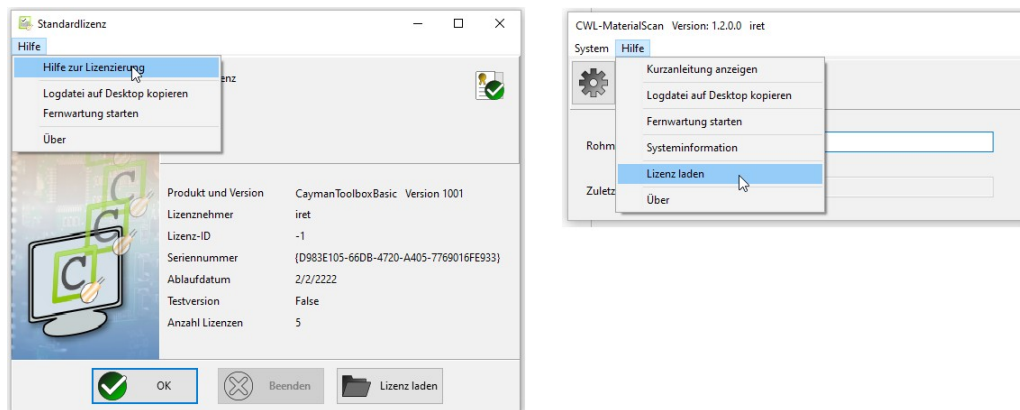
2.1 Installation

Das Setup installiert alle Komponenten der Anwendung, der empfohlene Installationsort ist ein Verzeichnis im Stammverzeichnis von C:, also z.B. c:\CaymanToolbox\. Der Installationsordner kann bei der Installation angelegt werden, für diesen Ordner müssen Schreibrechte bestehen.

2.2 Lizenzierung

Die Lizenzierung der CaymanToolbox-Software wird in einem separaten Dokument beschrieben. Dieses können Sie sich im Lizenzdialog anzeigen lassen (Menü ‚Hilfe‘, Menüpunkt ‚Hilfe zur Lizenzierung‘).

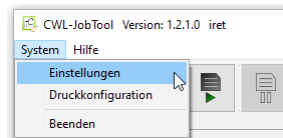
Der Lizenzdialog wird in der Demoversion der Toolbox bei Programmstart angezeigt. Sie erreichen ihn auch über das Programm-Hauptmenü ‚Hilfe‘, Menüpunkt ‚Lizenz laden‘.



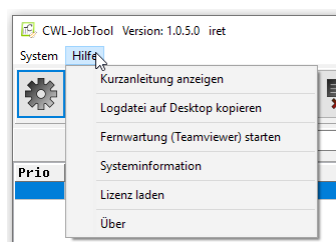
3 Hauptmenü

3.1 Hauptmenü

Im Hauptmenü von CWL-JobTool finden sich die Punkte „System“ und „Hilfe“:



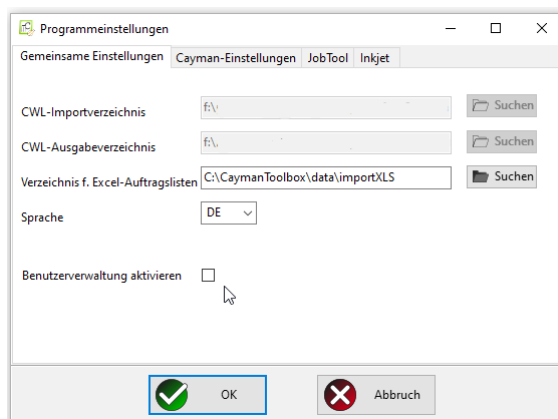
Funktion	Beschreibung
System: Einstellungen	Öffnet das „Einstellungen“-Dialogfenster, s. Kap. .3.2.1.
System : Druckkonfiguration	Öffnet das ‚Druckkonfiguration‘-Dialogfenster, s. Kap. 3.4.
System: Beenden	Beendet das Programm.



Funktion	Beschreibung
Hilfe: Kurzanleitung zeigen	Zeigt dieses Dokument. Ein PDF Betrachter muss installiert sein.
Hilfe: Logfile auf Desktop kopieren	Kopiert das Logfile des bisherigen Programmlaufs auf den Computer-Desktop. Dort kann es leicht gefunden und z.B. zur Fehleranalyse per email versendet werden.
Fernwartung (Teamviewer) starten	Startet die Fernwartung.
Hilfe: Systeminformation	Zeigt wichtige Programminformationen, z.B. Pfade zu benötigten Systemdateien etc.
Hilfe: Lizenz laden	Zeigt den Dialog zum Laden einer Lizenz.
Hilfe: Über	Zeigt Programm- und Lizenzinformationen.

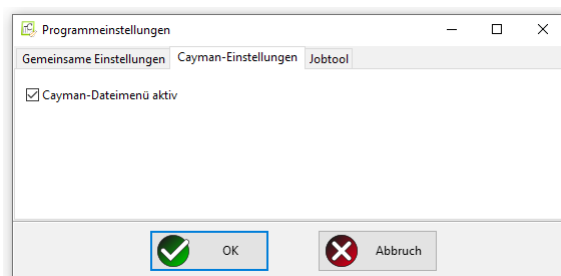
3.2 Menü „Einstellungen“

3.2.1 Gemeinsame Einstellungen



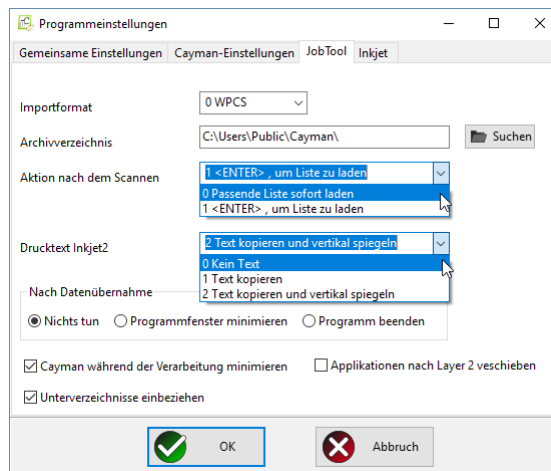
Funktion	Beschreibung
Verzeichnis für (Excel-) Auftragslisten	Auch als Übergabeverzeichnis bezeichnet. In diesem Verzeichnis erwartet CWL-JobTool die ankommenden WPCS-"job"- und -"article"-Dateien. Hier werden auch die erzeugten Cayman-Dateien (.cwl) abgelegt.
Sprache	Hier wird die Benutzersprache ausgewählt, bislang werden Deutsch (DE) und Englisch (EN) unterstützt. Nach Wechsel der Sprache muss das Programm neu gestartet werden, um die Änderung zu aktivieren.
Benutzerverwaltung aktivieren	Deaktiviert (nicht angehakt): Die Benutzerverwaltung ist deaktiviert. Jeder Benutzer hat Zugriff auf alle Programmeinstellungen (dieses Fenster). → Dies ist die Einstellung nach Programminstallation! Aktiviert (angehakt): Beim <i>nächsten</i> Aufruf des Menüs „Einstellungen“ werden ein Benutzername und Passwort verlangt. Werden sie korrekt eingegeben, sind alle Einstellungen editierbar, ansonsten können sie nur gelesen werden (read only).
(Weitere Verzeichnisse)	Diese Einstellungen sind im CWL-JobTool ohne Funktion und deswegen ausgegraut.

3.2.2 Cayman-Einstellungen



Funktion	Beschreibung
Cayman-Dateimenü aktiv	Diese Option aktiviert / deaktiviert das Cayman-Dateimenü. Sie muss aktiviert sein (Haken gesetzt), wenn aus Cayman heraus Artikellisten gespeichert werden sollen.

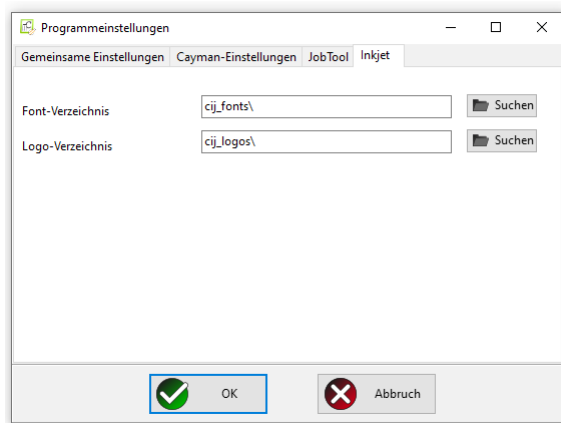
3.2.3 JobTool-Einstellungen



Funktion	Beschreibung
Importformat	Unterstützt werden z.Zt.: <ul style="list-style-type: none"> 0 WPCS (Wire Processing Communication Standard)
Archivverzeichnis	Hierhin wird eine Artikel-Datei („<auftrag> article.dds“) verschoben, nachdem die zugehörige Cayman-Datei („<auftrag>.cwl“) erzeugt wurde. Wird ein Job gelöscht, werden auch die Auftragsdatei („<auftrag> job.dds“) -Datei und die Cayman-Datei („<auftrag>.cwl“) hierhin verschoben.
Aktion nach dem Scannen	Legt die Aktion nach dem Einscannen eines Jobnamens (z.B. per Barcodescanner) fest: <ul style="list-style-type: none"> 0 Passende Liste Jobliste sofort laden oder 1 Auf <ENTER> - Tastendruck warten
Drucktext Inkjet2	Legt die Aktion für den Drucktext des Inkjet2 fest: <ul style="list-style-type: none"> 0 Kein Text: Text wird nicht kopiert 1 Text kopieren: Alle Inkjet1-Drucktext werden mit allen Textattributen auf Inkjet2 kopiert 2 Text kopieren und vertikal spiegeln: zusätzlich zu (1) wird für alle kopierten Texte das Attribut „vertikal spiegeln“ gesetzt
Nach Datenübernahme <ul style="list-style-type: none"> Nichts tun Programmfenster minimieren Programm beenden 	Hier wird festgelegt, was CWL-JobTool nach der Datenübergabe an Cayman tun soll: <ul style="list-style-type: none"> Das JobTool Programmfenster verbleibt auf dem Bildschirm Das Programmfenster minimiert sich in die Tray-Leiste CWL-JobTool wird beendet
Cayman während der Verarbeitung minimieren	Die Konvertierung umfangreicher Joblisten kann beschleunigt werden, indem das Cayman-Fenster während der Verarbeitung minimiert wird. Nach Abschluss der Verarbeitung wird die ursprüngliche Größe des Cayman-Fenster wiederhergestellt.
Unterverzeichnisse einbeziehen	Legt fest, ob Jobs ausschließlich aus dem Importverzeichnis geladen oder auch dessen Unterverzeichnisse einbezogen werden sollen. In letzterem Fall wird die Struktur der Unterverzeichnisse links der Jobübersicht baumartig dargestellt. Eine Jobsuche in Unterverzeichnissen ist möglich, allerdings müssen dazu die zu durchsuchenden Zweige der Verzeichnisstruktur sichtbar („aufgeklappt“) sein.
Applikationen nach Layer 2 verschieben	Ist diese Option gewählt, werden die Applikationen ('slit','strip') von einem weiter außen liegendem Layer auf den innersten Layer (2) verschoben. Voraussetzungen sind: <ul style="list-style-type: none"> es existiert maximal eine Applikation je Kabelende die Applikationen befinden sich auf dem gleichen Layer

3.2.4 Inkjet-Einstellungen

Hier werden die Schrift- und Logo-Verzeichnisse festgelegt.










Funktion	Beschreibung
Font-Verzeichnis	Verzeichnis für verwendete Druckerschriftarten.
Logo-Verzeichnis	Verzeichnis für verwendete Logos.

3.3 Toolbar

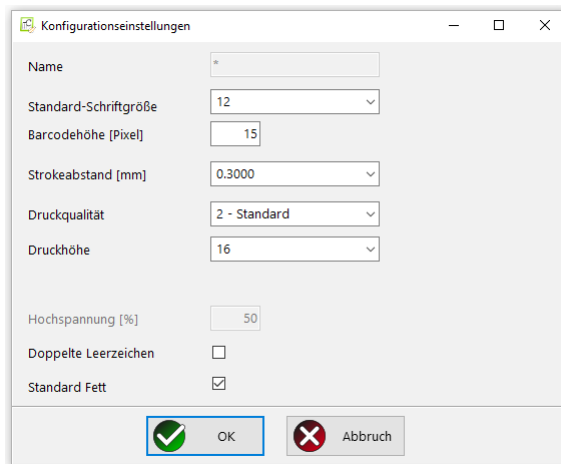
Die Steuerung der Programmfunktionen geschieht über die Buttons eine Toolbar:



Symbol	Beschreibung	Anmerkung
	Öffnet das „Einstellungen“-Dialogfenster.	Identisch zu: Hauptmenü / System / Einstellungen.
	Druckkonfiguration bearbeiten	Identisch zu Hauptmenü / System / Druckkonfiguration
	Kurzanleitung zeigen.	Identisch zu: Hauptmenü / Hilfe / Kurzanleitung zeigen.
	Job starten.	Lädt den ausgewählten Job in Cayman. Liegt der Job noch im WPCS-Format vor, wird er zunächst ins Cayman-Format konvertiert und gespeichert.
	Job pausieren.	Pausiert den aktuell in Cayman geladenen Job: Die Kabelliste wird gespeichert (incl. Produktionsstand) und Cayman wird entladen. Der Job kann zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden.

Symbol	Beschreibung	Anmerkung
	Job löschen.	Verschiebt den ausgewählten Job ins Archivverzeichnis und aktualisiert die Jobliste. Wenn sich im Archivverzeichnis bereits ein gleichlautender Job befindet, wird der Job <i>nicht</i> gelöscht und im Fehlerprotokoll eine Meldung angezeigt. Löschen Sie in diesem Fall zuerst den Job aus dem Archivverzeichnis (z.B. mit dem Windows Explorer) und wiederholen den Vorgang.
	Jobliste neu laden.	Das Aktualisieren der Auftragsliste aus dem cwl-Ausgabeverzeichnis (s. Einstellungen / Gemeinsame Einstellungen) geschieht automatisch in kurzen Zeitabständen (ca. 5 Sekunden). Zusätzlich kann das Aktualisieren durch Drücken auf diesen Button ausgelöst werden.

3.4 Druckkonfiguration



Diese Einstellungen beeinflussen das Erscheinungsbild der Drucktexte. Sie gelten für alle Drucktexte aller Artikel eines importierten Auftrags.

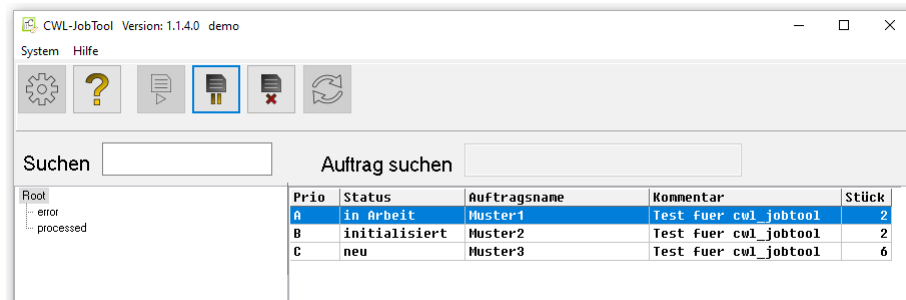
Funktion	Beschreibung
Name	Der Name der Konfigurationsdatei kann derzeit nicht geändert werden.
Standard-Schriftgröße	Interner Wert zur Berechnungen von tatsächlichen Drucktextbreiten. Wird eine Schriftart <i>anderer</i> Größe verwendet, muss dieser Wert entsprechend angepasst werden, um Drucktexte mit korrektem Abstand zum linken Kabelende zu drucken.
Barcodehöhe	Hier kann die Höhe des Barcodes unabhängig von der Höhe des Zeichensatzes eingestellt werden. <ul style="list-style-type: none"> Große Höhe ==> niedrigere Geschwindigkeit
Strokeabstand [mm]	Dieser Wert bestimmt den horizontalen Abstand zwischen den Tintentropfen: <ul style="list-style-type: none"> Größere Werte bedeuten breitere Schrift
Druckqualität	Dient zu Bestimmung des Druckmodus: <ul style="list-style-type: none"> Hohe Qualität ==> niedrigere Geschwindigkeit
Druckhöhe	Wird ebenfalls zur Bestimmung des Druckmodus verwendet: <ul style="list-style-type: none"> Große Höhe ==> niedrigere Geschwindigkeit Hinweis: Die Höhe muss mindestens so hoch sein wie die Barcode- und Schrifthöhe des Zeichensatzes
(Hochspannung)	Die Hochspannung des Druckers kann an dieser Stelle nicht geändert werden.
Doppelte Leerzeichen	Ist diese Option gewählt, werden zur besseren Lesbarkeit alle Leerzeichen doppelt gedruckt, die Wörter des Drucktextes stehen damit weiter auseinander.

Funktion	Beschreibung
Standard Fett	Ist diese Option gewählt, wird der Text ‚FETT‘ gedruckt, d.h. jede senkrechte Tropfenreihe wird zweimal gedruckt: Der Text wird doppelt so breit.

3.5 Jobliste

In der Jobliste unterhalb der Toolbar werden die aktuellen Jobs aufgelistet. Angegeben werden Priorität, Status, Auftragsname, Kommentar und Stückzahl.

Die Baumstruktur der Unterordner des Importverzeichnisses (links neben der Jobliste) ist nur sichtbar, wenn diese Option in den Einstellungen (s. Kap. 3.2.3) ausgewählt wurde.



Die Angabe „Status“ informiert über den aktuellen Zustand jedes Auftrags:

Status	Beschreibung
in Arbeit	Der aktuell in Cayman geladene Job.
initialisiert	Ein Job, für den bereits eine Cayman-Datei erzeugt wurde.
neu	Ein neuer Job, dessen Artikeldaten (noch) im WPCS-Format vorliegen.

Mit einem einfachen Mausklick in die Jobliste wird ein Job markiert (die Zeile wird blau unterlegt). Dieser Job kann jetzt über die Toolbar in Cayman geladen oder gelöscht werden, ein Doppelklick auf einen Job lädt ihn sofort in Cayman.

Ein Job kann auch durch Eingabe des Jobnamens in das Suchfeld „Job suchen“ oberhalb der Jobliste geladen werden. Die Eingabe kann über Tastatur oder z.B. einen Barcode-Scanner erfolgen. Groß- und Kleinbuchstaben werden bei der Eingabe **nicht** unterschieden.

Die Eingabe des Jobnamens wird farblich unterlegt:

- Rot: Es gibt keinen Job, der zur Eingabe passen könnte.
- Gelb: Die Eingabe kann noch zu einem existierenden Job ergänzt werden.
- Grün: Es existiert ein Job mit exakt diesem Namen.

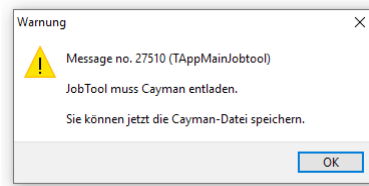
Ist im Setup „Jobtool / Aktion nach dem Scannen / Passende Liste sofort laden“ gewählt, wird dieser Job sofort in Cayman geladen.

Sobald ein Job geladen wurde, werden der Button „Job starten“, die Jobliste und das Suchfeld gesperrt. Der Job muss zunächst pausiert oder gelöscht werden, bevor ein anderer Job an Cayman geschickt werden kann.



Achtung:

Beim Starten von CWL-JobTool wird geprüft, ob Cayman bereits läuft und Artikel (Kabel) in Cayman geladen sind. In diesem Fall zeigt CWL-JobTool eine Warnung und ermöglicht jetzt das Speichern. Anschließend werden alle in Cayman geladenen Artikel gelöscht.



3.6 Fehlerprotokoll

Unterhalb der Jobliste werden Programm Meldungen (Fehler, Hinweise) in einer Tabelle angezeigt.

Nr.	Art	Meldung	Details	Zeit
27504	EE	WPCS-Datei konnte nicht ins Archiv verschoben we	C:\temp\190307\100130 1903	11:15:27
27507	WW	Die Produktion ist noch nicht abgeschlossen.	"NAV10340"	11:15:19
27512	II	in Cayman geladen:	C:\temp\190307\100130 1903	11:15:15
27507	WW	Die Produktion ist noch nicht abgeschlossen.	"NAV10340"	11:15:12
27512	II	in Cayman geladen:	C:\temp\190307\100130 1903	11:14:56

Eintrag	Beschreibung
Nr.	Interne Fehlernummer, dient zur Fehlerdiagnose.
Art	Art der Meldung: <ul style="list-style-type: none"> II: Information (grün unterlegt) WW: Warnung (gelb unterlegt) EE: Error (Fehler, rot unterlegt)
Meldung	Meldungstext
Details	Weitere Erläuterungen, z.B. Job oder Datei, bei der der Fehler auftrat
Zeit	Uhrzeit der Meldung.

Beim Beenden von CWL-JobTool wird das Fehlerprotokoll des aktuellen Programmlaufs im Archivverzeichnis (s. Jobtool-Einstellungen) gespeichert. Der Dateiname wird erzeugt aus Datum/Uhrzeit im Format „log_yyyymmdd_HHMMSS.txt“.

Beispiel: „log_20190603_131632.txt“: Logdatei beim Verlassen von CWL-JobTool angelegt am 3. Juni 2019 um 13.16 Uhr (und 32 Sekunden). Die Einträge werden im CSV (CommaSeparatedValue)-Format gespeichert und könnten beispielsweise so aussehen:

```
03/06/2019 13:15:39,II,In Cayman geladen: ,"NAV10341"
03/06/2019 13:15:44,WW,Die Produktion ist noch nicht abgeschlossen.,"NAV10341"
03/06/2019 13:15:45,II,In Cayman geladen: ,"NAV10342"
03/06/2019 13:15:49,WW,Die Produktion ist noch nicht abgeschlossen.,"NAV10342"
```